

# Netzausbauplanung/Bundesfachplanung

Frankfurt, den 05. Dezember 2013

Matthias Bergmeier

# Überblick

## Netzausbauplanung/Bundesfachplanung

- **Bedarfsplanung**
- **Korridorplanung**
- **Konflikte/Bewältigung**



# Übertragungsnetzbetreiber



Quelle: bpb

# Energiewirtschaftsgesetz

## § 12a ff.

### Betreiber Übertragungsnetze:

#### Szenariorahmen für Netzentwicklungsplanung jährlich

- mittel- und langfristige energiepolitische Ziele der Bundesregierung
- mindestens drei Entwicklungspfade für 10 Jahre
- davon ein Entwicklungspfad für 20 Jahre

# Energiewirtschaftsgesetz

## § 12b ff.

### Betreiber Übertragungsnetze:

Erstellung nationaler Netzentwicklungsplan jährlich

- Maßnahmen erforderlich in drei bzw. 10 Jahren
- Zeitplan/Pilotprojekte/Neue Technologien
- Gelegenheit zur Äußerung – Öffentlichkeit, etc.

# Energiewirtschaftsgesetz

## § 12c ff.

### **Bundesnetzagentur /Regulierungsbehörde:**

Genehmigung des Szenariorahmens nach Beteiligung der Öffentlichkeit

Bestätigung des Netzentwicklungsplans nach Prüfung und Beteiligung der Öffentlichkeit

Umfassende Beteiligung mindestens alle drei Jahre

# Energiewirtschaftsgesetz

## § 12d ff.

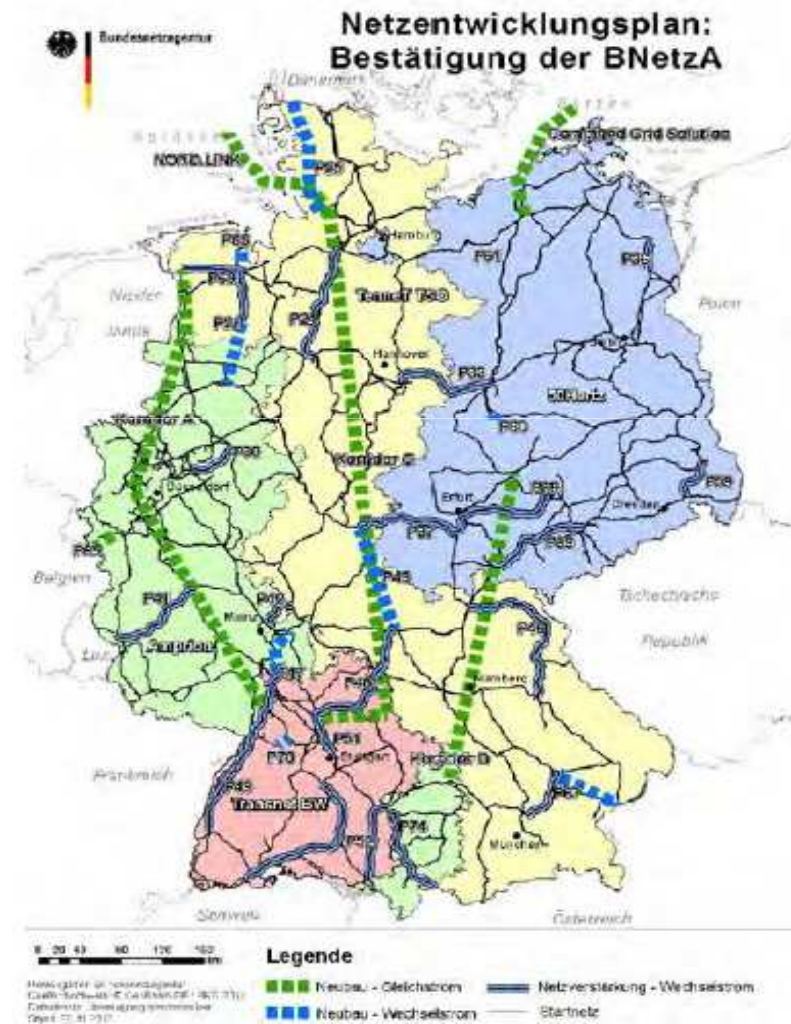
### **Bundesnetzagentur /Regulierungsbehörde:**

Netzentwicklungsplan mindestens alle drei Jahre  
als Entwurf Bundesbedarfsplan an Bundesregierung

Kennzeichnung Länder- und grenzüberschreitender  
Vorhaben

Pilotprojekte als Erdkabel auf technisch und wirtschaftlich  
effizienten Teilabschnitten

# Bundesbedarfsplan 2013 - Vorhaben





# Bundesbedarfsplangesetz – Juli 2013

## Energiewirtschaftliche Notwendigkeit - Vordringlicher Bedarf - Hessen:

Wilster - Grafenrheinfeld (HGÜ) – Gleichstrom – Pilotprojekt  
Neubau Nord-Süd-Transportkorridor - Offshore Windenergie  
Landkreise Waldeck-Frankenberg, Kassel, Werra-Meißner, Schwalm-  
Eder, Hersfeld-Rotenburg und Fulda (4)

Mecklar – Eisenach – Vieselbach - Wechselstrom  
Netzverstärkung/Umbeseilung bestehender 380 KV-Freileitung  
Erhöhung Übertragungskapazität zwischen Thüringen und Hessen/  
Landkreis Hersfeld-Rotenburg (12)

## **Bundesbedarfsplangesetz – Juli 2013**

### **Energiewirtschaftliche Notwendigkeit - Vordringlicher Bedarf - Hessen:**

Mecklar - Grafenrheinfeld - Wechselstrom

Neubau zwei 380-KV-Freileitungssystemen

Erhöhung der Übertragungskapazität zwischen Bayern und Hessen

Landkreise Hersfeld-Rotenburg und Fulda (17)

Kriftel – Bad Homburg/Obererlenbach - Wechselstrom

Neubau 380 KV-Freileitung in bestehender Trasse

Erhöhung der Übertragungskapazität

Landkreise Main-Taunus und Hochtaunus sowie der Stadt Frankfurt (16)

# Bundesbedarfsplangesetz – Juli 2013

## Energiewirtschaftliche Notwendigkeit - Vordringlicher Bedarf - Hessen:

Region Frankfurt – Karlsruhe - Wechselstrom

Abschnitte Urberach - Pfungstadt – Weinheim

sowie Kriftel - Farbwerke Höchst-Süd

Erhöhung der Übertragungskapazität/Umstellung 220 KV- auf 380 KV

Landkreise Offenbach, Groß-Gerau, Darmstadt-Dieburg, Bergstraße sowie

Landkreis Main-Taunus, Stadt Frankfurt (19)

# Bundesbedarfsplangesetz – Juli 2013

## Energiewirtschaftliche Notwendigkeit - Vordringlicher Bedarf – Neubau im Bestand:

Osterath – Philippsburg (HGÜ) - Gleichstrom  
Neubau Nord-Süd-Transportkorridor  
Landkreise Rheingau-Taunus, Main-Taunus, Groß-Gerau,  
Darmstadt-Dieburg, Bergstraße (2)



# Untersuchungsraum

## Korridoranalyse

### Wilster – Grafenrheinfeld

Vorhaben 4  
Bundesbedarfs-  
plangesetz

Quelle: Tennet



# **Netzausbaubeschleunigungsgesetz Übertragungsnetz (NABEG)**

## **Antrag auf Bundesfachplanung § 6 NABEG**

Antrag des Vorhabenträgers

Vorschläge der Länder zu Trassenalternativen

Bundesnetzagentur an Antrag bzw. Vorschläge nicht gebunden

# Netzausbaubeschleunigungsgesetz Übertragungsnetz

## Prüfprogramm Bundesfachplanung § 5 NABEG

Raumbedeutsame Auswirkungen einer Maßnahme unter überörtlichen Gesichtspunkten

Übereinstimmung mit den Erfordernissen der Raumordnung

Abstimmung mit anderen raumbedeutsamen Planungen und Maßnahmen

# Netzausbaubeschleunigungsgesetz Übertragungsnetz

## Beteiligung und Verfahrensdauer

Antragskonferenz verbindlich und öffentlich

Träger öffentlicher Belange – Kommunen verbindlich

Öffentlichkeitsbeteiligung verbindlich

Bei Vollständigkeit der Unterlagen 6 Monate



# Leitfaden zur Bundesfachplanung

## Bundesnetzagentur August 2012

### Trassenauswahl

- Grobkorridorplanung des Vorhabenträgers

### Raumverträglichkeit

- Prüfung Übereinstimmung und Abstimmung Raumordnung

### Umweltverträglichkeit

- Prüfung Umweltauswirkungen/Natura 2000

# Musterantrag zur Bundesfachplanung

## Netzbetreiber November 2013

### Massgaben Korridorfindung

- Planungsgrundsätze – Bündelung/Vorbelastung

### Raumwiderstandsanalyse

- Zuordnung Kriterien in Raumwiderstandsklassen

### Vergleich Trassenkorridore

- Gewichtung Kriterien zum Vorzugs-Trassenkorridor

# Konflikte Neubau Energieleitungen

## Erwartungshaltung Verfahrensbeteiligte

- Planrechtfertigung/Kommunikationskonzept
- Trassenalternativen des Vorhabenträgers
- Abstandsbegründung – 26. BImSchV - Novelle
- Ausschlussgebiete – Natura 2000
  - Erhebliche Beeinträchtigung, zumutbare Alternative
- Erdkabel - EnLAG
  - Abstände zu vorwiegend dem Wohnen dienenden Gebieten von weniger als 400 m
  - Abstände zu Wohngebäuden von weniger als 200 Meter



# Ergebnis Raumverträglichkeitsprüfung

## Konfliktbewältigung für Planfeststellung

- Entgegenstehende Ziele der Raumordnung (MKRO)
- Korridorentscheidung (500-1000 Meter)
- Abstände zu Wohngebieten/Wohngebäuden
- Abstände zu Natura 2000 Gebieten
- Eingrenzung Teil-Abschnitte Erdkabel



**Vielen Dank !**